

18./19. – 22. Aug. 2024 RADIX MUSIKWERKSTATT



in der Propstei St. Gerold / Großes Walsertal / Vorarlberg

Wir feiern mit! Die Propstei St. Gerold erstrahlt, generalsaniert, in neuem Glanz. Nach Jahren eingeschränkter Raumkapazität öffnet sie heuer wieder alle Türen und Pforten!

Angespornt und inspiriert von diesem Umstand, erweitern wir die Radix Musikwerkstatt 2024 auf sieben Referent*innen und verkuppeln diese zum Team-Teaching in vier Neigungsgruppen: Kinder Fiddle-Klasse, Ensemble Tanzgeiger Alpin, Ensemble Finnische Sauna und Jodeln.

Die Radix Musikwerkstatt bleibt ihrer Grundidee treu, das Musizieren entlang eines gemeinsamen Repertoires zu fördern. Teilnehmende der Instrumentalklassen haben die Wahl, sich entweder in der Melodie-stilistik oder in der Begleitstilistik zu vertiefen. Schließlich stehen ihnen in ihrer jeweiligen Neigungsgruppe gleich zwei Referent*innen als Coaches zur Verfügung. Was täglich in der Kleingruppe vorbereitet wird, mündet am Ende jedes Workshop-Tages im Musizieren mit kompletter Ensemblebesetzung. Yeah!

Somit bleibt also alles wie gehabt: jede und jeder, ungeachtet der Vorkenntnisse, kann bei der Radix in den Kosmos des (volks)musikalischen Spiels eintauchen – spielend, singend und tanzend. Dafür lernen wir unmittelbar von den Referent*innen: direkt vom Mund übers Ohr hinein in die Finger, anstatt von Notenblättern. Diese gibt's natürlich trotzdem: als Handreiche in Form eines Seminarheftes.

→ Teilnehmer*innen-Kreis

Studierende/Musikschüler*innen und Lehrer*innen, Amateure und Profis, musizierende Familien oder bestehende Ensembles. Da der Unterricht in Gruppen stattfindet, wird Spielerfahrung am Instrument vorausgesetzt (Schnuppern für Anfänger*innen ist jederzeit möglich).

→ Zimmerbuchung (Selbstbuchung!)

Die Propstei St. Gerold bietet allen Kursteilnehmenden Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer im stimmigen Ambiente benediktinischer Kultur und Gastfreundschaft.

Buchung: Propstei St. Gerold, 6721 St. Gerold / Vorarlberg
propstei@propstei-stgerold.at / www.propstei-stgerold.at
+43 (0)5550 2121

Öffnungszeiten Pforte: Täglich von 8–12 & 14–18:30 Uhr

→ Anmeldeschluss

30. Juni 2024

Anmeldung ausschliesslich über die Webseite, Platzvergabe nach Anmeldedatum

→ Information

Kursleitung: Evelyn Fink-Mennel, +43 (0) 676 4355055

Anreise: für Genießer*innen, Sonntag, 18.08.2024,

zwischen 15:00 und 18:00 Uhr (18:30 Uhr Abendessen)

Kursbeginn: Montag, 19.08.2024, um 09:15 Uhr (Propstei Innenhof)

Bitte bereits vor Kursbeginn an der Pforte einchecken.

Kursende: Donnerstag, 22.08.2024, um 12:00 Uhr

→ Rahmenprogramm

Tägliches Morgenplenum und Erkundungen im Propstei-Gelände

Abendliche Sessions und Käseverköstigung

Radix-Abschlussfest am Mittwoch, 21.08.2024, ab 20:00 Uhr

Evelyn Fink-Mennel / Österreich (Kursleitung)
Irma-Maria Troy / Österreich
 → Ensemble Kinder Fiddle-Klasse
 Streich- und Saiteninstrumente

Evelyn Fink-Mennel, Initiatorin der Radix Musikwerkstatt, begleitet die Werkstätten und das Rahmenprogramm während der Kurstage. Ihr gemeinsam mit Irma-Maria Troy gehaltener Kurs richtet sich an junge, junggebliebene und begeisterungsfähige Streicher*innen, die Freude und Lust haben, auf ihren Instrumenten österreichische und europäische Tanzmusik zu fiddeln und einen vertiefenden Einstieg in diese Spielarten zu bekommen. In gewohnter Weise kann sich die Fiddleklasse zur instrumentenübergreifenden Bande der Radix-Jüngsten erweitern.



Voraussetzungen: Grundkenntnisse in der ersten Lage mit erster und zweiter Griffart sowie die Lust am Singen und Musiklernen nach Gehör. Alles andere ergibt sich spielerisch.

Antti Järvelä / Finnland
Veera Kuisma / Finnland
 → Ensemble Finnische Sauna

Streichinstrumente, Gitarre, Kontrabass
 (der Kurs ist offen für alle Instrumente und findet in englischer Sprache statt)

Der Multiinstrumentalist Antti Järvelä (Geige, Gitarre, Kontrabass) ist Gründungsmitglied der skandinavischen Kultband Frigg und als Komponist, Arrangeur und Produzent tätig. Mit seiner Schülerin Veera Kuisma, die Antti die letzten beiden Radix-Jahre als Workshopleiterin in bester Weise vertreten hat, gestaltet er gemeinsam diesen Kurs mit Repertoireschwerpunkt auf überlieferte nordeuropäische ländliche Musik aus dem 18. und 19. Jahrhundert in zeitgemäß modernem Arrangement.



Ein gemeinsames Repertoire wird zuerst in zwei Gruppen getrennt nach Melodie- und Begleit-/Harmonieinstrumenten gelernt. Die Geigerin Veera übernimmt die Arbeit mit den Melodieinstrumenten. Antti coacht mit Gitarre, Kontrabass und Geige schwerpunktmäßig die Begleitinstrumente. Täglich werden die Gruppen zusammengebracht, um ein komplettes Ensemble zu bilden, das die schönen und unerhörten musikalischen Zusammenhänge herausarbeitet und die Tanzfläche zum Kochen bringt. Finnische Sauna eben!

Alle weiteren Informationen zur Radix Musikwerkstatt 2024 sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Webseite.
 → www.walserherbst.at

Volker Gallasch / Österreich
Hans-Jörg Gehring / Deutschland
 → Ensemble Tanzgeiger Alpin
 Steirische Harmonika, Klarinette, Kontrabass
 (der Kurs ist offen für alle Instrumente)

Knapp über 20 Jahre – bis 2007 – war der studierte Pianist und Musikpädagoge Volker Gallasch (er springt heuer für die verhinderte Kathi Baschinger ein) der knöpferlspielende Mittelpunkt der „Tanzgeiger“ unter Volksmusiklegende Rudi Pietsch. Als „Tanzgeiger“ mit Steirischer Harmonika und Klarinette kennt er die Bedürfnisse und Kniffs des musikalischen „Auf-Tanz-Spielens“. In diesem Kurs stehen ausgewählte Perlen des „Tanzgeiger“-Repertoire im Mittelpunkt. Volker wird die Vermittlung der Melodiestimmen (und dabei auch die wechselnden Rollen der Steirischen Harmonika im Ensemble) übernehmen. Hans-Jörg Gehring, Kontrabassist und Akkordeonist aus dem Allgäu, ist von der ersten Radix Werkstatt an verantwortlich für alles, was von „unten her“ swingt. Er wird das „Beat-Offbeat“-Zentrum und die damit zusammenhängenden Themen zu Funktions- und Wechselbass, melodiebezogenen Durchgängen und Timing instrumentenübergreifend für alle an dieser Ensemblerolle Interessierten vorbereiten. Täglich werden die beiden Gruppen zu einem kompletten Ensemble zusammengebracht: „Geh nur her, geh nur her“ (Textteil des Boarischen „Lustig drauf!“).

Stimmung der Steirischen Harmonika bitte bei der Anmeldung bekanntgeben: vorrangig ADGC (Tanzgeiger-Stimmung), doch andere Stimmungen wie GCFB, BEAs-Des (CFBEs) sind auch möglich.



Markus Prieth / Italien-Südtirol
 → Jodeln & Stimme

Markus Prieth ist ein begeisterter Jodler, Sänger und Musikvermittler – und der Raffele/Gitarre spielende Frontman der Südtiroler Gruppe „Opas Diandl“. Er lädt zum Vokalkurs rund um das Jodeln und Jodelspiel zum Themencluster „10x10“: „Jodeln kann immer mit, ist immer dabei, schaffbar dazu, und es ist, als hätte man immer ein kleines Glück in der Tasche! Wir jodeln für den Alltag, für die kleinen Momente zwischen Bürostuhl und Kaffeeautomaten, fürs Spülmaschine-Einträumen, fürs große Fest zu deinem Geburtstag oder fürs Vordrängeln in der Warteschlange zum Mittagsbuffet in der Propstei. 10 Jodler für 10 Lebenssituationen!“



Bundeskanzleramt



Eine Veranstaltung des Walserherbst Festivals in Kooperation mit der Stella Vorarlberg – Privathochschule für Musik. Der Kurs wird finanziell vom Vorarlberger Volksliedwerk unterstützt.